

## Dr. Marina Müller

### Beruflicher Werdegang

- 2018 - jetzt      Leiterin AG „Pilzliche Interaktionen“  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin im PB1 „Landschaftsprozesse“  
Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. Müncheberg
- 2015 - 2017      Leiterin AG „Organismische Interaktions-Biologie“  
Institute für Landschaftsbiogeochemie  
Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. Müncheberg
- 2009 - 2015      Stellvertretende Institutsleiterin des Institutes für Landschaftsstoff-  
dynamik am Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V.  
Müncheberg
- 2007 - 2009      Kommissarische Institutsleiterin des Institutes für Landschaftsstoff-  
dynamik am Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e. V.  
Müncheberg
- 2005 - 2006      Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Institut für Landschaftsstoffdynamik  
am Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e. V. Müncheberg
- 1994 - 2004      Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Institut für Primärproduktion und  
Mikrobielle Ökologie am Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung  
e. V. Müncheberg
- 1991 - 1994      Wissenschaftliche Mitarbeiterin der KAI-WIP Gruppe Paulinenaue mit  
Anbindung an das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e. V.  
Müncheberg
- 1981 - 1991      Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Futterproduktion  
Paulinenaue der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR

### Ausbildung, Akademische Grade

- 1989              Dissertation zum Dr. rer. nat. zum Thema "Untersuchungen zum  
Vorkommen und zur Toxinbildung von Pilzen der Gattung *Alternaria*"
- 1976 - 1981      Studium der Mikrobiologie an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität  
Greifswald, Abschluss als Diplom-Biologin